

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =  
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

**Herausgeber:** Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

**Band:** 27 (1929)

**Heft:** 12

### **Buchbesprechung**

**Autor:** Baeschlin, F.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

- Gruppe: *Fischteich-Anlagen und Pflege von Fischgewässern.*  
Bearbeitung: Professor Dr. Wundsch, Direktor d. Preuß. Landesanstalt für Fischerei, Friedrichshagen.
- Gruppe: *Vorflutbeschaffung und Hochwasserschutz.*  
Bearbeitung: Regierungsbaurat Dr. Ing. Schroeder, Preuß. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten, Berlin.
- Gruppe: *Ländliche Wasserversorgung.*  
Bearbeitung: Regierungs- und Baurat Kohlschütter, Preuß. Landesanstalt für Wasser-, Boden- und Lufthygiene.
- Gruppe: *Flurbereinigung.*  
Bearbeitung: Vermessungsrat Mittelstaedt, Technische Hochschule, Berlin.
- Gruppe: *Grünlandwirtschaft.*  
Bearbeitung: Prof. Freckmann; Dir. d. Kulturtechnischen Instituts der Landwirtschaftl. Hochschule, Berlin.
- Gruppe: *Gartenbauwirtschaft.*  
Bearbeitung: Dr. Ebert, und Dr. Reinhold, Gartenbauinspektor, Weinhausen, Reichsverband des Deutschen Gartenbaues.
- Gruppe: *Forstwirtschaft.*  
Bearbeitung: Oberförster Raab, Deutscher Forstverein.
- Gruppe: *Moor-, Heide- und Oedlandkultur.*  
Bearbeitung: Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Tacke, Bremen, Dr. K. Schlabach, Verein zur Förderung der Moorkultur im Deutschen Reich, Berlin.
- Gruppe: *Bodenmergelung und Bodendüngung.*  
Bearbeitung: Reg.-Rat Dr. Fischer, Preuß. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten, Berlin.

Eine wertvolle Bereicherung erfährt die Landeskultur-Ausstellung durch eine räumlich sich daran anschließende schon jetzt stark beschickte *Industrieschau*, in der Geräte und Maschinen zur Ausführung und Unterhaltung von Meliorationen und großen Landeskultur-Anlagen ausgestellt sein werden.

Weitere Auskünfte erteilt bereitwilligst das Ausstellungs-, Messe- und Fremdenverkehrsamt der Stadt Berlin, Charlottenburg 9, Königin Elisabethstraße 25.

## Bücherbesprechungen.

*Durach, Felix, Dr. Ing.: Mittelalterliche Bauhütten und Geometrie.*  
Verlag von Julius Hoffmann, Stuttgart. 16 × 24 cm, 62 Seiten.

Die kleine Schrift stellt eine geschichtliche Studie dar; es werden die sog. „Bauhütten“, das sind die Handwerksverbände, welche im Mittelalter dem Bau der Münster und Dome oblagen, näher untersucht. Hauptsächlich in dem Sinne, um die Bedeutung der Geometrie für diese Bauten klar zu legen.

*F. Raaz, Dr.: Sphärische Trigonometrie.* Eine systematische Darstellung für den praktischen Gebrauch, zugleich eine kritische Studie über Auflösung sphärischer Dreiecke mit einem Anhang: Anwendungen in der Kristallberechnung. 16 × 24 cm. 67 Seiten mit 11 Textfiguren. Verlag von Theodor Steinkopf, Dresden und Leipzig 1928. Preis geheftet RM. 6.—.

Die Schrift gibt eine zusammenfassende Darstellung des Gebietes. Daneben stellt sie eine Abhandlung dar, in der in kritischer Beleuchtung die Grundformeln zur Berechnung sphärischer Dreiecke entwickelt und

die Auflösungsmöglichkeiten systematisch untersucht werden. Hierbei ist namentlich auf die Gültigkeit der Formeln in dem erweiterten (Möbiusschen) Dreiecksbegriff Rücksicht genommen.

*Mitteilungen der berg- und hüttenmannischen Abteilung an der kgl. ung. Hochschule für Berg- und Forstwesen zu Sopron, Ungarn.* Schriftleitung Dipl. Ing. Ernst Cotel, Professor der Eisenhüttenkunde und Dipl. Ing. Dr. mont. Anton Hornoch, Professor der Geodäsie und Markscheidekunde. Sopron 1929. Im Verlag der Hochschule. 20 × 25 cm. 292 Seiten.

Die Mitteilungen enthalten drei markscheiderische resp. geodätische Arbeiten.

1. Prof. Dr. Ing. A. Hornoch. Beitrag zur Ausrichtung von Verwerfungen.

2. Prof. Dr. Ing. A. Hornoch: Eine streng richtige neue Ausgleichsmethode des mehrfachen räumlichen Rückwärtseinschneidens.

3. Adjunkt Dipl. Ing. J. Pocsuabag. Die Bestimmung der Kreuzlinie zweier Lagerstättenebenen.

*Schrutka, Dr. Lothar, Edler von Rechtenstamm, o. ö. Professor für Mathematik an der Technischen Hochschule in Wien. Theorie und Praxis des logarithmischen Rechenschiebers. Zweite Auflage. Photo-mechanischer Druck der ersten Auflage mit Nachträgen. 15 × 23 cm. 103 Seiten. Verlag von Franz Denticke, Leipzig und Wien 1929. Preis geheftet RM. 4.—.*

Die vorliegende Anleitung für die Verwendung des Rechenschiebers ist klar und verständlich geschrieben und wird in erster Linie dem Anfänger gute Dienste leisten. Sie bietet aber auch demjenigen, der mit dem Gebrauche des Rechenschiebers vertraut ist, manche wertvollen Winke, besonders bei der Verwendung von weniger gebräuchlichen Methoden.

Ueber den wesentlichen Inhalt gibt der Plan des Buches Auskunft: „Nach einer Darlegung des Prinzips der logarithmischen Rechenschieber (§ 1) wird die einfachste und am weitesten verbreitete Form des Rechenschiebers beschrieben (§ 2); dann werden alle wichtigen damit ausführbaren Operationen der Reihe nach behandelt (§ 3 bis § 10) und die Frage nach der Genauigkeit der dabei erhaltenen Resultate wenigstens berührt. (§ 13.) Andere Arten von Rechenschiebern und ihre Verwendung sind kurz in den Paragraphen 11 und 14 besprochen. Einige weitere Operationen mit dem Rechenschieber, denen geringere Bedeutung zukommt, sind in § 12 erwähnt.“

*Kalender für Landmessungswesen und Kulturtechnik. 53. Jahrgang für 1930. I. Teil. Herausgegeben von Curtius Müller, Geh. Reg.-Rat, Professor in Bonn. Stuttgart, Konrad Wittwer 1929. Gebunden RM. 5.—.*

Der Kalender erscheint dieses Jahr etwas früher als gewöhnlich, was für die Benutzer angenehm ist. Der vom Herausgeber bearbeitete Bericht: „Neues auf dem Gebiete des Landmessungswesens und seinen Grenzgebieten“, gibt auf 33 Seiten in engem Druck wiederum eine vorzügliche Uebersicht. Schon um dieser 33 Seiten wegen empfiehlt sich die Anschaffung des Kalenders, der in seinem unveränderten Teil die wichtigsten Formeln und Tabellen enthält.

F. Baeschlin.